



# Grundschule Frohmestraße mit Ganztagsbetreuung

Leben ••• Lernen ••• Lachen



Hamburg, 27.03.2017

## Sitzung Elternrat

### Protokoll Nr. 04 aus 2016/2017 vom 23.03.2017

Sitzungsleitung: Herr Riedel  
Teilnehmer: Eine Teilnehmerliste liegt dem Sitzungsleiter vor  
Protokoll: Herr Franke

#### TOP 1: Bericht der GBS-Leitung

- Frau Lange berichtet zur personellen Situation, dass es im Bereich der Vorschulklassen eine neue Erzieherin gibt. In einer der vierten Klassen gibt es eine Langzeiterkrankung. Es bleibt bei dem grundsätzlichen Ziel, die Gruppen der ersten und zweiten Klassen nicht aufzuteilen
- Frau Lange teilt mit, dass der Kurs „Instrumente basteln“ eingestellt wurde. Auffällig ist weiterhin, dass die älteren Kinder weniger Kurse wählen und sich die Vorschulkinder bei der Belegung schwerer tun. Dies seien jedoch normale Umstände.
- Frau Lange informiert zum angekündigten „Skateboard-Kurs“, der zunächst den Kindern der vierten Klassen angeboten wird. Nach einer Probezeit wird evaluiert, ob ähnliche Kursangebote auch für jüngere Kinder geöffnet werden. Näheres hierzu ist dem Schreiben des Schulvereins zu entnehmen, welches allen Mitgliedern zugesendet wurde.
- Frau Lange teilt mit, dass am 18.Mai das Frühlingsfest stattfinden wird. Hierzu wird es in der Mensa mit Unterstützung der Eltern einen „Kaffee-Basar“ geben. Die Vorbereitungen hierfür haben bereits begonnen.
- Frau Lange weist darauf hin, dass ab sofort die Betreuungsverträge für das Schuljahr 2017/2018 vorliegen und abgeholt oder im Internet bezogen werden können. In jedem Fall müssen für Kinder, die bereits jetzt die Frohmeschule besuchen, diese Verträge bis zum 31.Mai 2017 eingereicht werden (siehe Information an alle Eltern in der Postmappe). Es erfolgt nochmal der Hinweis, dass es von der Behörde so vorgesehen ist, für jedes Schuljahr einen neuen Vertrag abzuschließen. Für die „Neuzugänge“ des neuen Schuljahres wird es einen gesonderten Info-Abend am 26.April geben.
- Auf Nachfrage gibt Frau Lange an, dass die morgendlichen Abläufe in der Ferienbetreuung betrachtet werden und gegebenenfalls angepasst werden. Hintergrund sind Probleme der jüngeren Kinder, sich an regelmäßig neue Umstände zu gewöhnen.

## TOP 2: Bericht der Schulleitung

- Herr Reich berichtet, dass er die Themen des Treffens des Elternrats mit den Klassenelternvertretern aufgenommen hat. Diese werden aktuell bewertet und aufgearbeitet. Im Anschluss wird Herr Reich auf den nächsten Treffen hierzu aussagekräftig Auskunft geben. Auf den nächsten Treffen werden die Themen „Englisch-Unterricht“ (April) und „Vertretungsplankonzept“ (Mai) behandelt.
- Herr Reich teilt mit, dass die Umstände der Reinigung der Schule nicht immer zufriedenstellend sind. Diese sind teilweise auf das häufig wechselnde Personal der Reinigungsfirma zurückzuführen.
- Herr Reich gibt folgende Termine bekannt:
  - o 26.April auf dem Info-Abend der GBS für die ersten Klassen und Vorschule werden auch allgemein schulische Themen weitergeben
  - o 09.Mai Schachtturnier „rechte – linke Alsterseite“ in der Barclaycard-Arena
  - o 22.Juni Waldlauf (grundsätzlich ab der zweiten Klasse möglich)
  - o 28.Juni Fußballturnier
- Herr Reich gibt auf Nachfrage an, dass es trotz der hohen Schülerzahl und einem sich daraus ergebenden Anspruch auf eine personelle Unterstützung in der Leitungsposition, keine konkreten Planungen zur Stellenbesetzung gibt. Diese Entscheidung wird nach einer genauen Bedarfsermittlung getroffen.

## TOP 3: Schulinspektion

- Herr Reich stellt anhand einer Folienpräsentation die groben Abläufe für die anstehende Schulinspektion dar:
  - o Diese findet alle vier Jahre unabhängig von der Schulform statt und wird von drei Inspektoren der Behörde durchgeführt.
  - o Die Inspektion erfolgt in mehreren Phasen. Unter anderem sind Umfragen für alle Lehrer und die Schüler der dritten und vierten Klassen vorgesehen, die nicht personenbezogen erhoben werden. Ebenfalls erhalten alle Eltern einen Fragebogen. Sowohl die Schulleitung, als auch der Elternrat, bitten um eine rege Teilnahme.
  - o Wahrscheinlich erfolgt der eigentliche Schulbesuch der Inspektion dann vom 29.-31.Mai 2017. Am ersten Tag erfolgen Interviews mit der Schulleitung und Erziehungsberechtigten, welche die Heterogenität der Schule auch widerspiegeln sollen. Die Zusammenstellung dieser Erziehungsberechtigten erfolgt in enger Abstimmung mit dem Elternrat. Die Elterninterviews werden voraussichtlich in den Abendstunden stattfinden. Am zweiten Tag erfolgen Unterrichtsbesuche und Interviews mit den Pädagogen. Am dritten Tag schließen an die Unterrichtsbesuche dann noch Schülerinterviews an. Diese werden mit Schülern der Schülerkonferenz durchgeführt.
  - o Etwa drei Wochen später erfolgt dann neben der Rückmeldung an die Schulleitung auch eine Präsentation der Ergebnisse, welche öffentlich und damit für interessierte Eltern zugänglich ist.
  - o Detaillierte Informationen werden dem Elternrat im April mitgeteilt. Im Anschluss erfolgt dann eine Information aller Eltern. Im Anschluss werden die Einladungsbriefe für die durchzuführenden Interviews verteilt. Nach dem Schulbesuch erfolgt eine separate Einladung zur Präsentation der Ergebnisse.

**TOP 4: Bericht aus dem Ganztagsausschuss:**

- Frau Joschko berichtet vom ersten Treffen des Ausschusses. Thematisch soll hier zunächst ein Ernährungs- und Raumkonzept für die Schule bearbeitet werden. Konkret soll hierbei unter anderem der räumliche Kernbereich der GBS-Nachmittagsbetreuung überarbeitet werden. Ein weiteres Thema ist der Umstieg von einer Aufwärmküche zu einer Vitalküche in der Mensa. Es wird angestrebt, dass die Lebensmittel von der Firma Porschke geliefert und in der Mensa dann von einem Koch zubereitet werden. Dieses Konzept, welches andere Schulen bereits anwenden, lässt Rückschlüsse auf eine höhere Qualität der Speisen zu.

**TOP 5: Bericht aus dem Kreiselternrat**

- Frau Drenckhan berichtet über einen Vortrag zu bestehenden Kernproblemen beim Schulschwimmen aus Sicht der Eltern. Ein Vertreter der Schulbehörde war beim letzten Treffen des Kreiselternrates anwesend und nahm hierzu Stellung, ohne im Detail auf alle Anliegen der anwesenden Vertreter der Elternräte eingehen zu können. Ein wesentliches Thema ist die Begleitung zum Schulschwimmen. An der Frohmeschule wird eine Begleitung durch Bestandspersonal mit Unterstützung durch die Eltern gewährleistet. Ab dem neuen Schuljahr soll eine finanzielle Unterstützung für eine feste Schulschwimmbegleitung eingeführt werden. Ein weiteres Thema ist eine sogenannte „Lernstandsrückmeldung“. Es ist für die Eltern aktuell schwierig, sich über den Leistungsstand der Schüler zu informieren. Die Firma Bäderland führt hierüber Unterlagen. Ein Einblick in diese Unterlagen ist für die jeweilige Schulleitung möglich. Zusätzlich wird immer wieder die Qualität des Schwimmunterrichtes thematisiert. Die teilweise großen Leistungsunterschiede bei Beginn des Unterrichtes in der dritten Klasse, lassen in der Regel nur eine bedingte individuelle Förderung zu. Das wesentliche Ziel liegt darin, dass jedes Kind den Schwimmunterricht mindestens mit den wesentlichen Grundlagen abschließt.

**TOP 6: Bericht aus dem Schulverein**

- Herr Reich berichtet über die Beschaffung von neuen Spielgeräten, die in den jeweiligen Zeiten jetzt zum Ausleihen zur Verfügung stehen. Weiterhin wurde ein Grill beschafft, der ab sofort für schulische Veranstaltungen genutzt werden kann.

Daniel Franke